



LANDESFUSSBALLVERBAND MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

DER PRÄSIDENT

FC Eintracht Schwerin e.V.
Vorstand
Schleifmühlenweg 19

19061 Schwerin

25.10.2004

Weitere Entwicklung / Aufgabenstellung des FC Eintracht Schwerin für den Fußball in Schwerin und Mecklenburg-Vorpommern

Sehr geehrte Sportfreunde,

mit Interesse verfolgen wir die langfristige Entwicklung beim FC Eintracht Schwerin und möchten Ihnen mit diesem Schreiben nochmals die Erwartungen des Landesfußballverbandes Mecklenburg-Vorpommerns deutlich machen.

Der FC Eintracht Schwerin zeichnet sich seit Jahren durch eine sehr gute und leistungsorientierte Nachwuchsarbeit aus. Die Erfolge der Jugendmannschaften, die momentanen Tabellenstände, die Zusammenstellung des Kaders im Männerbereich und die regelmäßigen Wechsel von Spielern vom FC Eintracht zum Landesleistungszentrum nach Rostock verdeutlichen dies.

Die konzeptionelle und soziale Arbeit Ihres Vereines ist vorbildlich. Dies wird sowohl in Ihrem „Zukunftskonzept“, den fachgerichteten Trainerweiterbildungen sowie der Struktur der Mitwirkung von Nachwuchstrainern in der allgemeinen Vereinsarbeit deutlich.

Die Zusammenarbeit mit den am Sportgymnasium Schwerin und im DFB-Stützpunkt Schwerin tätigen Trainern Paetow, Jantzen, Krasse und Stamer, die auch beim FC Eintracht zu Hause sind, ist positiv und soll langfristig fortgesetzt werden.

Wir wissen um die Schwierigkeiten in Schwerin hinsichtlich der Sportplatzsituation. Das der FC Eintracht Schwerin für die Nutzung von Sportplätzen in Schwerin und Banzkow bezahlen muss ist ein unbefriedigender Zustand, ebenso wie die Tatsache, dass Sie ihren Trainings- und Spielbetrieb auf sechs verschiedenen Sportanlagen, zum Teil außerhalb von Schwerin, organisieren müssen.

Joachim Masuch · Birkenholt 17 · 18107 Lichtenhagen
Tel. (03 81) 72 35 67 · Fax (03 81) 7 68 58 42 · e-mail: Praesident.lfv-mv@t-online.de

Geschäftsstelle: Grubenstraße 48 · 18055 Rostock
Tel. (03 81) 1 28 55-0 · Fax (03 81) 1 28 55-22 · e-mail: Geschaeftsfuehrer.lfv-mv@t-online.de
Internet: www.LFVM-V.de

Eine eigenen Heimstätte für den FC Eintracht Schwerin ist zwingend erforderlich, um die sportartspezifischen Aufgaben umfassend zu erfüllen.

Der FC Eintracht Schwerin ist und bleibt für den Landesfußballverband M.-V. der Partnerverein bei der leistungsorientierten Ausbildung von Fußballern und ist neben dem Hansa Rostock, dem 1.FC Neubrandenburg und dem Greifswalder SV 04 ein anerkannter Landesstützpunkt im Fußball des Landessportbundes in Mecklenburg-Vorpommern. Wir erwarten vom FC Eintracht Schwerin, dass das Niveau im Bereich der Trainer und Übungsleiter im Nachwuchsbereich sich weiter steigert und die Lizenzierung und Weiterbildung der Trainer und Übungsleiter kontinuierlich fordert und fördert.

Die kooperative Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, besonders in Westmecklenburg, sollte weiter ausgebaut werden, um das Sportgymnasium Schwerin und den Landesstützpunkt zu stärken.

Wir erwarten, dass der FC Eintracht Schwerin seine jetzige Stellung im Fußball weiter ausbaut, alles daran setzt, auch mit der notwendigen Unterstützung der kommunalen Verantwortungsträger, die Voraussetzungen für einen optimalen Trainings- und Wettkampfbetrieb zu schaffen und positiven Effekte im Einklang mit den Vereinen der Region zu schaffen.

Der Landesfußballverband Mecklenburg-Vorpommern wird dahingehende Maßnahmen auch weiterhin begleiten.

Sehr geehrte Sportfreunde,
wir hoffen, dass Sie auch nach Ihrer Mitgliederversammlung am 2. Dezember 2004 mit Neuwahl des Vorstandes ein verlässlicher, kommunikativer und kooperativer Partner des Landesfußballverbandes Mecklenburg-Vorpommern sein werden und den Leistungsgedanken im Fußball weiter fördern, auch unter Berücksichtigung des allgemeinen Erwachsenen- sowie Kinder- und Jugendsportes.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Masuch
Präsident

SPORTGYMNASIUM SCHWERIN Von-Flotow-Straße 20 19059 SCHWERIN



SPORTGYMNASIUM SCHWERIN
Eliteschule des Sports

Telefon: 0385-760580 Telefax: 0385-7605820
E-mail: sportgym.sn@f-online.de
Web: www.Sportgymnasium-Schwerin.de

Präsidium des FC Eintracht Schwerin
z. Hd. Herrn Marcus Kremers
- Präsident -
Schleifmühlernweg 19

19061 Schwerin

Schwerin, 25.10.2004

Betrifft: Verbundsystem Schule – Verein

Hier: Zusammenarbeit Sportgymnasium – FC Eintracht Schwerin

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der Deutsche Fußballbund im Jahr 1995 das Projekt „Fußballspezifische Talentförderung an sportbetonten Schulen im Bereich des NOFV“ durchführt, gehört Fußball zu den Schwerpunktsportarten am Sportgymnasium Schwerin.

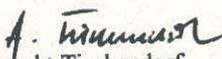
Die Schüler erhalten neben dem obligatorischen Sportunterricht eine zusätzliche fußballspezifische Ausbildung von 4 Unterrichtsstunden /Woche. Diese Unterrichtsstunden sind pädagogisch vertretbar in den Stundenplan integriert. Das Training am Nachmittag erfolgt in den jeweiligen Fußballvereinen.

Zur Zeit werden am Sportgymnasium 128 Schüler ausgebildet, die in ihrer Freizeit organisiert in verschiedenen Vereinen Fußball spielen. 47 dieser Schüler von Klasse 5 bis 13 erfüllen die Normen für die Aufnahme in das DFB-Projekt und erhalten eine zusätzliche fußballspezifische Ausbildung unter Anleitung der Sportlehrer und Fußballtrainer Herr Detlef Paetow, Herr Wolf-Peter Jantzen und Herr Klaus Sternberg.

Das Ziel dieser Ausbildung besteht darin, Spieler für die Landesauswahlmannschaften Mecklenburg/Vorpommerns und darüber hinaus für Auswahlmannschaften des DFB zu sichten, am Sportgymnasium einzuschulen, auszubilden und den verantwortlichen Auswahltrainern vorzustellen. Seitens der Schule und des Schulfördervereins des Sportgymnasiums besteht das Betreiben, für die talentiertesten Spieler optimale Rahmenbedingungen für ihre schulische und sportliche Ausbildung zu schaffen. Eine Konzentration der talentiertesten Spieler unserer Stadt und der Region ist dabei zwingend erforderlich, um im leistungsorientierten Fußball voranzukommen.

Durch das Sportinternat des Sportgymnasiums besteht einerseits die Möglichkeit auch auswärtige Talente in Schwerin auszubilden und mit dem FC Eintracht Schwerin andererseits ein Schweriner Fußballverein, dessen neue Konzeption eine solide Grundlage für ein leistungssportliches Verbundsystem Schule – Verein bietet.

Die Schulleitung und der Schulförderverein unterstützen das engagierte Bemühen des FC Eintracht Schwerin um eine größere Trainings- und Heimstätte, die dem Verein aber auch dem Sportgymnasium als „Eliteschule des Sports“ bessere Perspektiven bietet und zur Standortsicherung des Leistungssports in Mecklenburg/Vorpommern beiträgt.


Albrecht Tischendorf
Schulleiter


Jürgen Schuff
Vorsitzender Schulförderverein